



NUR FÜR DEUTSCHE MEDIEN

MEDIENMITTEILUNG DES UNTERNEHMENS

Verstopfung im Alter: Warum Senioren mit Obstipation kämpfen und was man dagegen tun kann

Wettenberg. 09. Februar 2021, 12:00 Uhr. Verstopfung kann grundsätzlich jeden treffen, doch kommt sie bei älteren Menschen besonders häufig vor – vor allem ab dem 65. Lebensjahr.¹ Die Gründe hierfür sind vielfältig und liegen in den Lebensumständen und dem Gesundheitszustand von Senioren begründet.² Meist kommt man hier um eine unterstützende Therapie nicht herum. Bei der Wahl eines geeigneten Medikaments, sollte man in dieser Altersklasse allerdings verschiedenste Faktoren berücksichtigen, die die Anwendbarkeit einschränken können.² MOVICOL[®] bietet hier eine Behandlungsoption mit einer besonders schonenden Wirkungsweise.³

Verstopfung: besonders im Alter ein Problem

Viele ältere Menschen haben ein Problem mit Ihrer Verdauung. Die Häufigkeit der chronischen Verstopfung steigt in unserer Bevölkerung mit dem Lebensalter deutlich an.¹ Unter den über 80-Jährigen ist etwa jeder Zweite davon betroffen.⁴ In Pflegeheimen geht man sogar von bis zu 80% aus.⁵ Und diese Beschwerden sind nicht als bloße Befindlichkeitsstörung zu bewerten, sondern als deutliche Einschränkung der Lebensqualität³ – vergleichbar mit der Einschränkung bei anderen chronischen Erkrankungen wie Allergien, Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems oder entzündlichen Darmerkrankungen.⁶

Typische Gründe für chronische Verstopfung im Alter

Das Alter bringt Veränderungen in Lebensumständen und Gesundheitszustand mit sich, die die Entwicklung einer chronischen Obstipation – so der Fachbegriff für eine Verstopfung – fördern können. Zu diesen Risikofaktoren gehören z. B.:^{2,5}

- Bewegungsmangel (Immobilität)
- Einnahme mehrerer Medikamente (Polymedikation)
- Mehrere Erkrankungen gleichzeitig (Multimorbidität)
- Neurodegenerative Erkrankungen (z. B. Morbus Parkinson, Morbus Alzheimer, Demenz)

Norgine B.V.

Antonio Vivaldistraat 150, 1083HP Amsterdam, Nederland

Tel: +31 (0)20 567 09 00 Fax: +31 (0)20 567 09 99

www.norgine.com

Handelsregister: AMSTERDAM 30127007



Gerade wenn verschiedene Ursachen zugrunde liegen, ist eine ursächliche Therapie der Verstopfung oft nicht mehr möglich. Hier ist man bemüht, die Symptome z. B. durch Laxantien zu bekämpfen.²

Obstipation therapieren:

Bei der Wahl eines geeigneten Laxans sollte man im Alter auf einige Aspekte Rücksicht nehmen. Nimmt ein älterer Mensch z. B. aufgrund verschiedener Erkrankungen mehrere Medikamente ein, sind Wechselwirkungen zwischen diesen und dem Abführmittel möglich. Es kann z. B. zu Elektrolytverschiebungen und damit ggf. zu einer veränderten Wirkung anderer Arzneimittel, zur Gefahr eines Darmverschlusses oder zu Sturzneigung und Schwindel kommen.² Bei der Wahl eines passenden Produkts sollte also bei älteren und pflegebedürftigen Patienten sehr individuell entschieden und Vorerkrankungen, Medikamente und der Zustand des Patienten in die Wahl einbezogen werden. Insgesamt ist im Alter auf eine möglichst gut verträgliche und wechselwirkungsarme Behandlung zu achten.³ Für ältere Menschen werden z. B. Macrogol-haltige Mittel als Therapie der ersten Wahl empfohlen.⁷

MOVICOL®: sanft gegen die Verstopfung

MOVICOL® enthält Macrogol 3350 und Elektrolyte. Es zeichnet sich durch geringe Neben- und Wechselwirkungen aus.² Bei der Einnahme wird nicht dem Körper das Wasser entzogen, sondern das extern durch Trinken zugeführte Wasser erhöht das Stuhlvolumen. Die Stuhlkonsistenz wird weicher. Die Darmbewegung wird angeregt, der Transport des Stuhls wird verbessert und die Darmentleerung wird ausgelöst. So verhilft MOVICOL® zu einer komfortablen Darmtätigkeit, selbst wenn die Obstipation bereits über einen langen Zeitraum besteht.³

Quellen:

1. Andersen V et al. Z Gastroenterol 2013; 51: 651-672.
2. Hildebrand J et al. Kontinenz aktuell 2013; 61: 5-13.
3. Gebrauchsanweisung MOVICOL®.
4. Deutsche Seniorenliga e.V. Fachinformation Chronische Obstipation. Ausgabe 2011.
5. Rey E et al. PLoS One 2013; 9, e105281.
6. Belsey J et al. Aliment Pharmacol Ther 2010; 31(9): 938-949.
7. Emmanuel A et al. Int J Clin Pract 2017; 71(1). doi: 10.1111/ijcp.12920.



Hinweis für Redaktionen: Über Norgine

Norgine ist ein führendes europäisches Spezialpharmaunternehmen, das seit über einem Jahrhundert lebensverändernde Medikamente für Patienten anbietet. Unser Engagement, das Leben der Menschen zu verbessern, ist der Antrieb für alles, was wir tun. Unsere Erfahrung im europäischen Markt, unsere voll integrierte Infrastruktur und unser außergewöhnlicher partnerschaftlicher Ansatz ermöglichen es uns, schnell kreative Lösungen zu finden, um Patienten lebensverändernde Medikamente zur Verfügung zu stellen, die ihnen sonst vielleicht nicht zugänglich wären. Norgine ist stolz darauf, im Jahr 2019 weltweit 22 Millionen Patienten geholfen zu haben und einen Netto-Umsatz für seine Produkte von >425 Millionen Euro erzielt zu haben, ein Wachstum von 7% gegenüber 2018.

Norgine hat Niederlassungen in 14 europäischen Ländern sowie in Australien und Neuseeland. Darüber hinaus verfügen wir über ein starkes globales Netzwerk von Partnerschaften in den Märkten, in denen Norgine nicht vertreten ist. Wir sind ein flexibles und vollständig integriertes Pharmaunternehmen mit Produktionsstätten (Hengoed, Wales und Dreux, Frankreich), Zulieferungsnetzwerken von Drittanbietern und bedeutenden Produktentwicklungskapazitäten sowie einer Vertriebs- und Marketinginfrastruktur. Dies ermöglicht es uns, spezialisierte und innovative Produkte zu erwerben, zu entwickeln und zu vermarkten, die das Leben von Patienten auf der ganzen Welt entscheidend verändern.

Im Jahr 2012 rief Norgine das zusätzliche Geschäftsfeld Norgine Ventures ins Leben, welches innovative Unternehmen aus der Gesundheitsbranche durch die Bereitstellung von Fremdkapital in Europa und den USA unterstützt. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.norgineventures.com.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Clara Bentham +44 (0)1895 826654 or +44 (0)7734 367883
Eleni Fistikaki +44 (0)1895826227 or +44 (0)7825 389477

contact@norgine.com

www.norgine.com

Folgen Sie uns auf twitter @norgine

Norgine Marketing
Walter Antweiler
Tel.: +49 (0)641 98497 232
E-Mail: info@norgine.de

MOVICOL, NORGINE und das Norgine-Segel sind eingetragene Marken der Norgine-Unternehmensgruppe.

Stand 02/2021, DE-GE-MOV-2100009